

Würzburg, Musikhochschule

Disposition

<u>I. Man</u> <u>C – c''''</u>	<u>II. Man</u> <u>C – c''''</u>	<u>III. Man</u> <u>C – c''''</u>
Salicional 16'	Gedekt 8'	Gedekt 8' ^{1) 2)}
Viola di Gamba 8'	Gemshorn 8'	
	Salicional 8'	Salicional 8' ^{1) 2)}
	Lab. Klarinette 8'	Lab. Klarinette 8' ^{1) 2)}
	Spitzfloete 4'	
	Traversfloete 4'	Traversfloete 4' ^{1) 2)}
		Nasard 2 2/3' ²⁾

Pedal C – f'

Salicetbass 16' (Zusammen mit Sal. 16' HW)
Gedektbass 8'

- 1) *Register können über die mechanische Kegellade in beiden Werken registriert werden. Quasi im Sinne einer Wechselschleife, sind jedoch auf beiden Werken gleichzeitig unabhängig voneinander spielbar.*
- 2) Register stehen in zweitem, separaten Schwellkasten. Dieser spricht in den vorderen Schwellkasten, Richtung Generalschweller.

Mechanische Koppeln (über Fußstritte):
III – I, III – II, II – I, III – Ped., Super III – Ped.

Calcant & Notenschein

Technische Merkmale:

Mechanische Tontrakturen, mechanisch traktierte Kegellade nach eigener technischer Weiterentwicklung.

Wechselkegelanlage: Einrichtung zur gleichzeitigen Verwendung spezifischer Register in zweitem und drittem Manual.

Pneumatische Registereinschaltung.

Freie Windanlage über drei, im Winddruck differenzierten Bälgen.

Alle Werke im Generalschweller.

Register mit 2) in eigenem, zweitem Schwellkasten, diese sprechen in Generalschweller. Zusätzlicher Echschweller für den zweiten Schwellkasten, Betätigung über Handregisterzug.